

**Germany-Munich: IT services: consulting, software development, Internet and support**

**OJ S 89/2021 07/05/2021**

**Contract notice**

**Services**

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

---

## **Section I: Contracting authority**

### **I.1. Name and addresses**

Official name: Deutsches Patent- und Markenamt

Postal address: Zweibrückenstr. 12

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Postal code: 80331

Country: Germany

E-mail: [vergabestelle@dpma.de](mailto:vergabestelle@dpma.de)

Fax: +49 89-21954450

**Internet address(es):**

Main address: <https://www.dpma.de>

### **I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=376685>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=376685>

### **I.4. Type of the contracting authority**

National or federal agency/office

### **I.5. Main activity**

Other activity: gewerblicher Rechtsschutz

---

## **Section II: Object**

### **II.1. Scope of the procurement**

#### **II.1.1. Title**

Unterstützungsleistungen DEPATIS und Online-Dienste

Reference number: BUL 44/21

#### **II.1.2. Main CPV code**

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

#### **II.1.3. Type of contract**

Services

#### **II.1.4. Short description**

Unterstützungsleistungen im Rahmen der Softwarepflege, der Weiterentwicklung und des Supports für das System DEPATIS und die Online-Dienste des Auftraggebers.

#### **II.1.5. Estimated total value**

#### **II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.2. Description**

#### **II.2.2. Additional CPV code(s)**

72262000 Software development services, 72212000 Programming services of application software, 72263000 Software implementation services, 72200000 Software programming and consultancy services

#### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Deutsches Patent- und Markenamt Zweibrückenstr. 12  
80331 München

#### **II.2.4. Description of the procurement**

Unterstützungsleistungen im Rahmen der Softwarepflege, der Weiterentwicklung und des Supports für das System DEPATIS und die Online-Dienste des Auftraggebers.

Die Unterstützungsleistungen sind für 48 Monate zu erbringen.

#### **II.2.5. Award criteria**

Criteria below

Quality criterion - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Auftragsausführung betrauten Personals. Es werden verschiedene Unterkriterien definiert, die in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt sind. / Weighting: 70

Price - Weighting: 30

#### **II.2.6. Estimated value**

#### **II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

#### **II.2.10. Information about variants**

Variants will be accepted: no

#### **II.2.11. Information about options**

Options: no

#### **II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **II.2.14. Additional information**

### **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

#### **III.1. Conditions for participation**

##### **III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren.

Nachweis: Eigenerklärung

Weitere Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es wird folgender Gesamtumsatz gefordert: 9 750 000 EUR netto

Das Eignungskriterium ist erfüllt, wenn die 3 vom Bieter angegebenen Jahresumsätze im Durchschnitt mindestens 9 750 000 EUR netto entsprechen.

### **III.1.3. Technical and professional ability**

List and brief description of selection criteria:

#### **1. Referenzen**

Angabe von mindestens 3 geeigneten Referenzen über früher ausgeführte

Dienstleistungsaufträge oder IT-Projekte der letzten 3 Kalenderjahre. Es werden auch Referenzen berücksichtigt, die bis zu 5 Kalenderjahre zurückliegen.

Nachweis: Eigenerklärung

#### **2. Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl (im Tätigkeitsbereich des Auftrages)**

Angabe der durchschnittlichen jährlichen Beschäftigtenanzahl des Bieters im Tätigkeitsbereich des Auftrages in den letzten 3 Kalenderjahren.

Nachweis: Eigenerklärung

Weitere Details sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

#### **1. Referenzen**

Angabe von mindestens 3 geeigneten Referenzen über früher ausgeführte

Dienstleistungsaufträge oder IT-Projekte der letzten 3 Kalenderjahre. Es werden auch Referenzen berücksichtigt, die bis zu 5 Kalenderjahre zurückliegen.

Eine Referenz ist geeignet, wenn die vom Bieter im Referenzauftrag erbrachte Leistung eine oder mehrere der nachfolgend beschriebenen Leistungsbereiche (Nr. 1 bis einschließlich Nr. 6) vollständig oder teilweise abdeckt. Eine Referenz muss dabei nicht alle der nachfolgend beschriebenen Leistungsbereiche abdecken. Ebenso muss ein Leistungsbereich nicht vollständig von einer Referenz abgedeckt werden. Alle Leistungsbereiche müssen aber vollständig von maximal 5 Referenzen zusammen abgedeckt werden. Darüber hinaus steht es den Bietern frei, noch weitere Referenzen einzureichen.

Leistungsbereich 1: Server-Software

— Konzeption, Entwicklung und Pflege komplexer, server-seitiger Business-Logik in Java in einem JEE-Umfeld,

— Support des Anwendungsbetriebs, Analyse komplexer betrieblicher Probleme im Zusammenhang mit der Business-Logik der Applikation.

Leistungsbereich 2: Client-Software

— Konzeption, Entwicklung und Pflege komplexer Client Software mit Java in einem JEE-Umfeld,

— Support des Anwendungsbetriebs, Analyse komplexer betrieblicher Probleme im Zusammenhang mit der Client-Software.

Leistungsbereich 3: Oracle-Datenbanken und datenbanknahe Software

— Konzeption, Entwicklung und Pflege von Server-Software an der Datenbankschnittstelle in einem JEE-Umfeld,

— Entwicklung von Datenbank-Software auf Basis von SQL,

— Support des Anwendungsbetriebs, Analyse komplexer betrieblicher Probleme im Zusammenhang mit der Datenbanklösung,

- Administration von Oracle-Datenbanken,
- Applikativer und administrativer Umgang mit großen Datenmengen.

#### Leistungsbereich 4: Volltextrecherchelösungen

- Konzeption, Entwicklung und Pflege von Volltextrecherchelösung,
- Support des Anwendungsbetriebs, Analyse komplexer betrieblicher Probleme im Zusammenhang mit der Volltextrecherchelösung,
- Betrieb von Volltextrecherchelösungen, dabei Umgang mit großen Datenvolumina im Volltextrecherchesystem.

#### Leistungsbereich 5: WEB-Anwendungen

- Konzeption, Entwicklung und Pflege von WEB-Anwendungen mittels Java und entsprechender GUI-Frameworks,
- Support des Anwendungsbetriebs, Analyse komplexer betrieblicher Probleme.

#### Leistungsbereich 6: Softwareentwicklungsumgebung

- Durchführung des Build und Software-Konfiguration Management,
- Anwendung agiler Vorgehensmodelle und der Grundsätze der Continuous Integration,
- Release-Management, Software-Deployment.

Weitere Anforderung an die Eignung einer Referenz ist, dass jede Referenz einen Zeitraum von mindestens 12 Monaten umfasst.

Ferner ist eine Referenz nur dann geeignet, wenn sie einen Umfang von mindestens 2.500 Personentagen aufweist. Bei noch laufenden Referenzaufträgen dürfen nur die bereits geleisteten Personentage angegeben werden.

Die Geeignetheit der Referenz muss sich aus den Angaben des Bieters zum Referenzauftrag ergeben.

Eine Referenz ist zudem nur dann geeignet, wenn der Referenzauftrag vertragsgemäß ausgeführt wurde und der Referenzauftraggeber bei einer etwaigen Überprüfung der angegebenen Referenz die vertragsgemäße Leistungserbringung bestätigen kann. Eine Pflicht des Auftraggebers zur Überprüfung der Referenz besteht nicht.

Bei einem bereits beendeten Referenzauftrag darf dessen Ende zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht länger als 5 Jahre zurückliegen.

Für die Angabe der Referenzen ist das Formular „Referenzen zum Nachweis der Eignung“ zu nutzen. Dabei ist für jeden Referenzauftrag ein eigenes Formular auszufüllen, so dass mindestens 3 Formulare einzureichen sind.

#### 2. Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenanzahl (im Tätigkeitsbereich des Auftrages)

An den Tätigkeitsbereich, in dem die Beschäftigten tätig gewesen sind, werden folgende Anforderungen gestellt:

Die Beschäftigten müssen in einem der nachfolgenden Bereiche in den letzten 3 Kalenderjahren tätig gewesen sein

- Entwicklung und Pflege von IT-Systemen mit zum Vertragsgegenstand vergleichbarer Komplexität und Technologie,
- Unterstützung des Anwendungsbetriebs von IT-Systemen mit zum Vertragsgegenstand vergleichbarer Komplexität und Technologie.

Das Eignungskriterium ist erfüllt, wenn der Bieter in den letzten 3 Kalenderjahren im Durchschnitt mindestens über 20 Beschäftigte verfügte, die in den vorgenannten Bereichen tätig gewesen sind.

## Section IV: Procedure

### IV.1. Description

#### IV.1.1.

## **Type of procedure**

Open procedure

### **IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

### **IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

## **IV.2. Administrative information**

### **IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

Date: 14/06/2021 Local time: 23:59

### **IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates**

### **IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German

### **IV.2.7. Conditions for opening of tenders**

Date: 14/09/2021 Local time: 23:59

## **Section VI: Complementary information**

---

### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

### **VI.2. Information about electronic workflows**

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

### **VI.3. Additional information**

Erforderlich ist eine Erklärung über das Nichtvorliegen der Ausschlussgründe nach §123 und § 124 GWB.

Nachweis: Eigenerklärung

### **VI.4. Procedures for review**

#### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

#### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Nach § 160 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch

Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Diese Regelungen zur Unzulässigkeit gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

03/05/2021